



**Fraktion der
Christlich Demokratischen Union
im Stadtbezirk Ricklingen
der Landeshauptstadt Hannover**

Albert Koch
Pfarrstr. 41
30459 Hannover

Hannover, den 26. Dezember 2006

Drucksache Nr. 15-2491/2006

Herrn Bezirksbürgermeister
im Stadtbezirk Ricklingen
Andreas Markurth

über: Fachbereich Zentrale Dienste
Bereich Rats- und Bezirksratsangelegenheiten
OE 10.15.3
Tramtplatz 2/Rathaus
30159 Hannover

**Anfrage gem. § 14 der Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt
Hannover in die nächste Sitzung des Bezirksrates**

**Fuß- und Radweg „In der Rehre“, 30457 Hannover
Gefahrensituationen**

Bei der Planung des Baugebietes zwischen „Bergfeldstraße“ und „In der Rehre“ wurde zugesagt, dass der Fuß- und Radweg „In der Rehre“ zwischen Bergfeldstraße und Erna-Mohr-Straße ausgebaut wird. Dies ist bisher nicht geschehen.

Als Fuß- und Radweg gibt es zur Zeit nur einen ca. 1,30 m breiten Teerstreifen, der auch noch beidseitig benutzt wird. Es kommt hierdurch zu bedrohlichen Situationen, da Benutzer des Fuß- und Radweges durch den Verkehrslärm (z.B. Fahrradklingel) schlecht hören können und erst im letzten Moment auf den unebenen Grünstreifen oder die Fahrbahn ausweichen. Auch für Personen mit Gehhilfen oder Kinderwagen ist dieser schmale Streifen ein erhebliches Problem.

Wir fragen die Verwaltung:

1. Wann wird, wie versprochen, der Fuß- und Radweg bis zur Erna-Mohr-Straße ausgebaut?

Albert Koch
Fraktionsvorsitzender